UNIVERSITÄT ZU KÖLN

FORSCHUNGSSTELLE SPORTRECHT
UNIVERSITÄT ZU KÖLN



Offener Fortbildungsabend für (Fußball–)Schiedsrichter

SCHIEDSRICHTER UND SPORTGERICHT

RECHTSFRAGEN, ROLLENVERSTÄNDNIS, VERHANDLUNGSPRAXIS

DREI KURZVORTRÄGE MIT ANSCHLIESSENDER DISKUSSION:
stud. iur. Tom Gatzmanga, Universität zu Köln, FVM-Schiedsrichter
Richter Dr. Markus Meier, AG Bonn, Vorsitzender des Kreisjugendsportgerichts im Fußballkreis Sieg
VorsRiLG Prof. Dr. Jan F. Orth, LL.M. (UT), LG Köln, Mitglied des DFB-Bundesgerichts

Gestaltung: Ulrike Kersting | Foto: adobestock.com

MITTWOCH, 20.01.2027 | 19.00 UHR
UNIVERSITÄT ZU KÖLN | HÖRSAAL VI

VERANSTALTER
Forschungsstelle Sportrecht der Universität zu Köln
Prof. Dr. Jan F. Orth, LL.M. (UT)
Teilnahme kostenfrei. In Zusammenarbeit mit dem Fußball-Verband Mittelrhein (FVM) e.V.
Die Plätze sind begrenzt – bitte anmelden unter jfo24.de/sr

Eine aktuelle Entscheidung des DFB-Bundesgerichts zu einem Diskriminierungsvorwurf wirft die Frage auf, wie weit die verbandsrechtliche Bindungswirkung der Feststellungen reicht, die der Schiedsrichter – als verlängerter Arm der Verbandsverwaltung – auf dem Platz trifft. Dahinter stehen Rechtsfragen, die schwieriger sind, als es zunächst scheint. Aber auch jenseits des Einzelfalls ist das Sportgericht für viele Schiedsrichter ein unbekannter Ort: Was ist dort meine Aufgabe, was die des Gerichts? Was wird von mir erwartet? Wie trete ich auf? Wir beantworten diese Fragen praxisnah – und an den entscheidenden Stellen mit rechtswissenschaftlicher Tiefe, die auch für Studierende mit Interesse am Sportrecht lohnend ist. Denn festes Sachwissen gibt Selbstvertrauen, auf dem grünen Rasen wie am grünen Tisch.

FUSSBALL-VERBAND MITTELRHEIN